



# Information der Landesregierung

---



Düsseldorf, 16. April 2004

**Land heißt am 1. Mai in Düsseldorf neue EU-Länder willkommen**

**Minister Kuschke: „Erweiterung bietet Chancen, die es zu nutzen gilt“**

---

**Das Landespresse- und Informationsamt teilt mit:**

**Der 1. Mai 2004 ist ein Meilenstein in der Geschichte der Europäischen Union. Von diesem Tag an werden 25 Staaten in der EU vereint sein. Die EU wird damit auch kulturell größer und bunter. Das Land Nordrhein-Westfalen freut sich auf die neuen Beitrittsländer und heißt sie mit einem großen NRW-Erweiterungsfest herzlich willkommen.**

Die Staatskanzlei NRW ist am Beitrittstag zusammen mit den Partnern der NRW-Erweiterungskampagne von 11 bis 22 Uhr (offizieller Programmbeginn 14 Uhr) Gastgeber eines bunten Familienfestes rund um das Düsseldorfer Stadttor. An dieser Veranstaltung beteiligen sich alle zehn neuen EU-Mitgliedsländer. Die Erweiterungsländer werden sich an diesem Tag kulinarisch, kulturell, politisch und touristisch der Öffentlichkeit präsentieren.

Spezielle Länderzelte bieten auf dem Festgelände den Bürgerinnen und Bürgern viele Gelegenheiten zur Information über die neuen EU-Länder. Die Bandbreite des Angebots reicht von landestypischen Spezialitäten über die Präsentation von Kunsthandwerk bis hin zur Darstellung verschiedener Urlaubsziele.

---

**Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an den Pressesprecher des Europaministers, Frank Knoll, Telefon 0211 - 837 1630.**

**Presstexte sind auch über das Internet verfügbar unter der Internet-Adresse der Landesregierung <http://www.nrw.de>**

Eine große Showbühne ist mit internationalen Musikgruppen bestückt, vorwiegend werden kulturelle Darbietungen aus den Erweiterungsländern geboten. Zum Beispiel bereichert die Gruppe „Czechomor“, in Tschechien vorn in den Charts, das Bühnenprogramm. Auf einem gesonderten Tanzpodest treten verschiedene Chöre und Folkloregruppen aus den Beitrittsländern auf. Ein weiteres Highlight präsentiert NRW als Gastgeber – und zwar Ausschnitte aus dem Essener Musical „Stars in Concert“: ABBA – Thank you for the music.

Für junge Festgäste wird ein umfangreiches Aktionsprogramm geboten – vom Puppentheater von Schminkaktionen bis zur Hüpfburg - das Kinderland soll ein Erlebnis für die Kleinen werden.

Weitere Programmpunkte des NRW-Erweiterungsfestes bilden der Anschubwettbewerb der Winterberger Bobbahn, ein Luftballonwettbewerb, Ausstellungen und Kurzfilmpräsentationen.

Nicht nur im Außenbereich des Rheinparks zwischen Stadttor, Landtag und Fernsehturm, sondern auch im Stadttor selbst finden die Gäste Informationen über die Beitrittsländer und der Partner der Erweiterungskampagne. Das dortige politische Informationsangebot der Veranstaltung wird angereichert durch Diskussionsrunden im Foyer des Stadttors mit Gästen aus Politik, Wirtschaft und Medien. Europaabgeordnete aller Fraktionen werden für Bürgersprechstunden zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus bereichert in Zusammenarbeit mit den Düsseldorfer Filmkinos ein mehrwöchiges Filmprogramm von Filmen aus den Beitrittsländern das kulturelle Angebot des NRW-Erweiterungsfestes.

Einige Höhepunkte des Fest-Programms, das um 14.00 Uhr auf der Hauptbühne im Außenbereich von NRW-Ministerpräsident Peer Steinbrück eröffnet wird:

- Gegen 14.10 Uhr wird auf der Hauptbühne im Rheinpark die Städtepartnerschaft zwischen der Stadt Haan/Kreis Mettmann und Dobrodzien/Polen geschlossen. „Paten“ dieser Zeremonie sind Ministerpräsident Steinbrück und

NRW-Europaminister Wolfram Kuschke sowie die polnische Generalkonsulin Elzbieta Sobotka.

- Zum NRW-Fest werden Jugendliche aus den zehn Erweiterungsländern unter der Leitung des ehemaligen Europaabgeordneter Dieter Rogalla eine Fahrrad-Sternfahrt zum Festplatz im Rheinpark unternehmen. Die Hauptbühne wollen sie gegen 14.00 Uhr erreichen.
- Ein Kurzfilmprogramm über die Erweiterungsländer und zum Thema europäische Integration wird in den Räumen der Landeszentrale für politische Bildung gezeigt.
- Die Leseinitiative NRW präsentiert gemeinsam mit dem Ministerium für Schule, Jugend und Kinder und in Zusammenarbeit mit dem Stern-Verlag einen Büchertisch mit Kinderbüchern aus den Beitrittsländern im Sonderzelt im Außenbereich.
- Diverse Ausstellungen der Beitrittsländer (u.a. Kinderbilder aus Ungarn, Skulpturen aus Polen, Fotoausstellungen zur Geschichte der EU-Erweiterung) bereichern das Programm.

„Die EU-Erweiterung bietet Chancen, die es unbedingt zu nutzen gilt“, so Wolfram Kuschke, Minister und Chef der Staatskanzlei des Landes Nordrhein-Westfalen. Gleichwohl werfe sie bei zahlreichen Bürgerinnen und Bürgern zahlreiche Fragen auf. Der Minister: „Das NRW-Fest anlässlich der EU-Erweiterung am 1. Mai bietet viele Gelegenheiten, mit Politikern, Vertretern der Beitrittsländer, mit Wirtschaftsrepräsentanten und Journalisten aus NRW und den neuen EU-Ländern intensiv über die Zukunft der nunmehr wachsenden Europäischen Union zu diskutieren.“